expertenReport



Quelle: Redaktion experten.de / KI-generiert

Jung, DMS & Cie. bündelt vier Anbieter für das Altersvorsorgedepot

Michael Fiedler

Jung, DMS & Cie. will die Altersvorsorgedepot-Angebote von FNZ, DWS, FIL Fondsbank und MorgenFund über eine gemeinsame Plattform zugänglich machen. Der schrittweise Start ist für den 4. Januar 2027 geplant.

Ein Zugang für vier Depotplattformen

Über die neue Oberfläche sollen JDC-Poolpartner unterschiedliche Produktvarianten auswählen und ihren Kunden einen individuellen Link zur digitalen Abschlussstrecke bereitstellen können. Die Plattform soll die wesentlichen Schritte der Depoteröffnung abbilden: von der Erfassung der Kundendaten über die Produktauswahl und Antragstellung bis zum Abschluss. Allerdings werden die technischen Anbindungen nicht sämtlich zum Start vollständig integriert sein. JDC plant mehrere Ausbaustufen. Weitere Automatisierungs- und Integrationsfunktionen sollen im Laufe des Jahres 2027 folgen.

Auch für Großvertriebe unter eigener Marke

Die Plattform ist modular und labelfähig konzipiert. Größere Vertriebsorganisationen und institutionelle Partner sollen die Lösung deshalb auch in einem eigenen Erscheinungsbild nutzen können. „Nach dem Start unseres AVD-Produktnavigators gehen wir deshalb jetzt den nächsten konsequenten Schritt und bündeln die unterschiedlichen Investmentlösungen auf einer zentralen digitalen Plattform“, erklärt Dr. Sebastian Grabmaier, Vorstandsvorsitzender von Jung, DMS & Cie. Der bereits vorgestellte AVD-Produktnavigator, den JDC gemeinsam mit der Konzerntochter MORGEN & MORGEN entwickelt hat, dient dem Vergleich von Versicherungs- und Investmentlösungen. Die neue Incore-Plattform ergänzt diesen Ansatz um den digitalen Abschluss von Investment-Altersvorsorgedepots.

Vergleich und Abschluss werden verbunden

Damit trennt JDC zwei Aufgaben, die im Beratungsalltag eng zusammengehören: Der Produktnavigator soll die Auswahl geeigneter Vorsorgelösungen unterstützen, während die neue Plattform deren technische Umsetzung ermöglicht. Für Vermittler könnte dies vor allem dort Vorteile bringen, wo bislang unterschiedliche Depotbanken jeweils eigene Antrags- und Abschlussverfahren verlangen. Die technische Architektur soll außerdem offen für weitere Depotbanken und Produktvarianten bleiben. Perspektivisch sind nach

Unternehmensangaben auch zusätzliche Vorsorge- und Vermögensverwaltungslösungen denkbar.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport

https://www.experten.de/id/4953246/Jung-DMS--Cie-buendelt-vier-Anbieter-fuer-das-Altersvorsorgedepot/